

## Weingut Marqués de Riscal in Elciego, Spanien





Mit dem Dach aus gewelltem Metallblech setzt sich die Rioja-Kellerei Marqués de Riscal ein spektakuläres Denkmal.



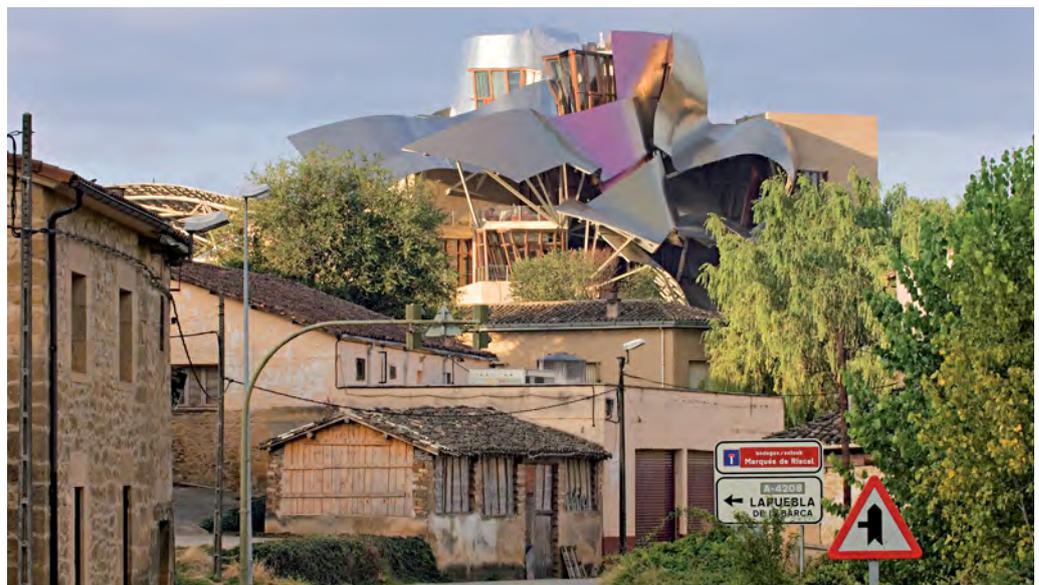
Die kleine Stadt Elciego liegt im Zentrum des Weinanbaugebietes Rioja Alavesa, etwa 150 km von der baskischen Hauptstadt Bilbao entfernt. Seit Herbst 2006 sorgt hier ein luxuriöses Hotel für Aufsehen, welches das traditionsreiche Weingut Marqués de Riscal um einen attraktiven Publikumsmagneten bereichert.

Einer organisch gefalteten Skulptur gleich erhebt sich das von Frank O. Gehry entworfene Hauptgebäude aus der Ortschaft. Seitlich auf steinernen Stützen aufgeständert, bildet der Baukörper am Eingang einen kleinen Platz aus. Heller Sandstein und vor allem eine spektakuläre Dachform prägen das Haus, das neben 14 Luxussuiten eine Weinbar, zwei Restaurants, Konferenzräume,

Grundriss, Ebene der Hotelzimmer  
Maßstab 1:2000

- 1 Hauptgebäude mit Verwaltung
- 2 Anbau mit Spa-Bereich
- 3 Bestandsgebäude der Weinkellerei

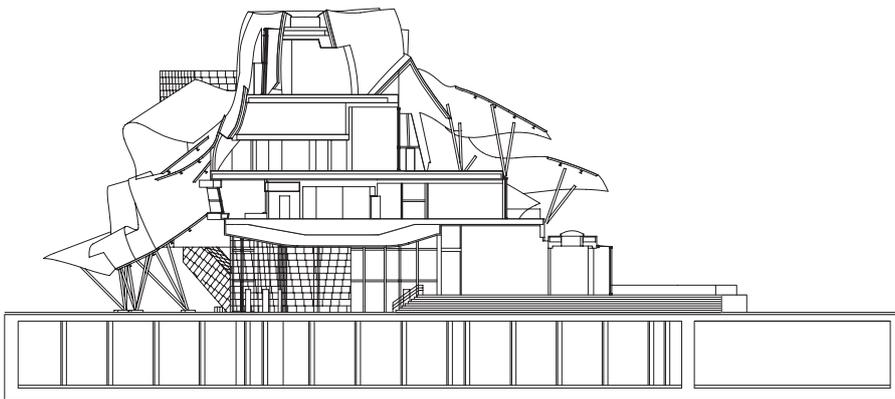
Die kühne Dachkonstruktion des Hotels überragt die traditionellen, massiven Sandsteinbauten von Elciego.



eine Lounge sowie eine Bibliothek auf dem Dach umfasst. Von dort bietet sich ein herrlicher Panoramablick auf den Ort und die umliegenden Weinberge. Innen herrschen auf drei Stockwerken Ahornholz, Leder und Marmor vor. Über eine dekonstruktivistisch überdachte Brücke gelangt man in den angrenzenden, von außen eher einfach gestalteten Flügelbau, der weitere 29 hochwertige Hotelzimmer und einen noblen Spa-Bereich beherbergt.



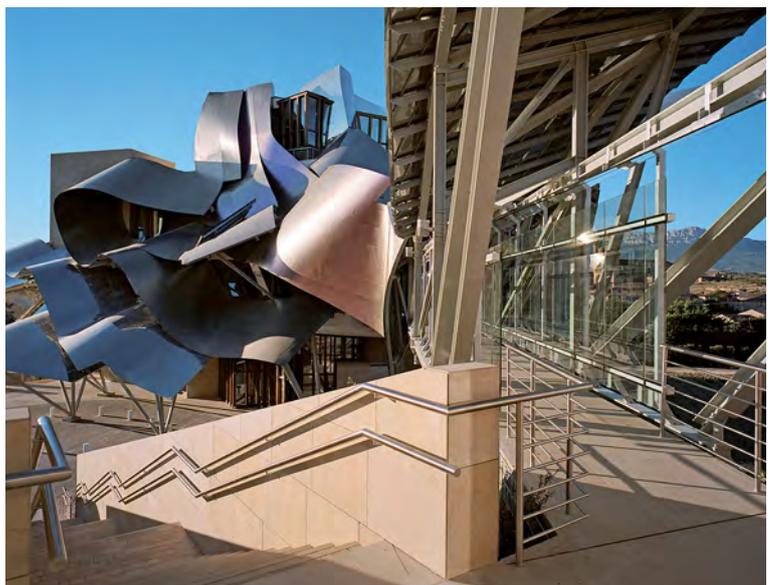
*In dem von Außen eher einfach anmutenden Anbau sind zwei Drittel der luxuriös ausgestatteten Gästezimmer untergebracht.*



Schnitt Hauptgebäude Maßstab 1:750

*Die mit nichtrostendem Stahl eingedeckte Brücke verbindet den Anbau und den Spa-Bereich mit dem Hauptgebäude.*

Faszinierend wirkt die expressive Dachlandschaft des Hauptgebäudes mit der vielfach geschwungenen Dachform aus Metall, die symbolisch für die vom Hals einer geöffneten Weinflasche abgelöste Folie steht. Goldene Titanbleche zitieren das feine Drahtnetz, das die Weinflaschen von Marqués de Riscal umhüllt, roséfarbene den Wein selbst und silberne Bleche aus glänzendem nichtrostendem Stahl die obere Abdeckung des Korkens.



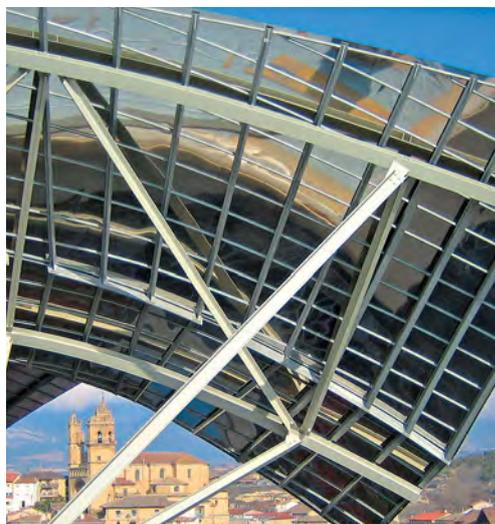


*Grandiose Ausblicke bieten sich den Hotelgästen von der Dachterrasse.*

Insgesamt wurden 1750 m<sup>2</sup> Bleche austenitischen nichtrostenden Stahls (Werkstoffnummer EN 1.4401) verbaut. Während für die Dacheindeckungen die werksseitige, leicht spiegelnde Oberfläche 2B eingesetzt wurde, sind die 2D-Oberflächen der Fassadenverkleidung in den oberen Bereichen glänzend

poliert. Trennstreifen zwischen der verzinkten Stahlunterkonstruktion und den nichtrostenden Stahl- bzw. Titanblechen sowie eine Schutzhülle aus Polyamid um die Edelstahl-Niete schützen die spektakuläre Dachkonstruktion langfristig vor Bimetallkorrosion.

*Die Bleche aus nichtrostendem Stahl sind mit ebenfalls nichtrostenden Nieten überlappend auf der Stahlunterkonstruktion befestigt.*



Euro Inox  
Diamant Building, Bd. A. Reyers 80,  
1030 Brüssel, Belgien  
Tel. +32 2 706 82 67  
Fax +32 2 706 82 69  
E-mail info@euro-inox.org  
Internet www.euro-inox.org

Bauherr: Vinos de los Herederos del Marqués de Riscal, S.A., Elciego  
Architekten: Gehry Partners, Los Angeles  
Text und Layout: Martina Helzel, circa drei, München  
Fotos: Thomas Mayer (Titel, S. 1); Vinos de los Herederos del Marqués de Riscal (S. 2. S. 3 oben); Sonsoles F. Ludeña (S. 3 unten)